

Vereins-Website

Trotz Social Media wichtige Informationsquelle für Vereinszielgruppen!

Welche Inhalte gehören auf eine gut gemachte Website?

1.) Informieren Sie über die Angebote des Vereins!

Welche Angebote hat Ihr Verein? Wann und wo findet das Angebot statt? Wer ist Ansprechpartner*in (möglichst mit Kontaktdaten)?

2.) Beschreiben Sie, was Ihren Verein besonders macht!

Gibt es eine bestimmte Sportart nur bei Ihnen? Zeichnet sich Ihr Verein durch seine stadt-/kreisweit einzigartige Kinder-/Jugendarbeit, besondere sportliche Erfolge oder außersportliche Angebote aus? Dann heben Sie diese Besonderheiten des Vereins hervor (am besten auf der Startseite / im Kopfbereich der Website)! Stellen Sie dar, welche Mehrwerte sich daraus für die [Vereinszielgruppen](#) (Mitglieder + x) ergeben!

3.) Machen Sie deutlich, dass Sie auf Qualität setzen!

Die Qualität der Übungsleiter*innen und der Sportanlagen ist für die Mitgliedschaftsentscheidung von großer Bedeutung. Weisen Sie daher auf die Qualität Ihrer Angebote hin: z. B. Qualifikationen/Lizenzen Ihrer Trainer*innen/Übungsleiter*innen, erworbene Gütesiegel/Auszeichnungen des Vereins und seiner Angebote (z. B. [Sport pro Gesundheit](#), [Sterne des Sports](#), [Grünes Band für Talentförderung](#)) und die Qualität der Sportanlagen.

4.) Wecken Sie positive Emotionen!

Machen Sie Ihren Verein und Ihre Mitglieder für die Website-Besucher*innen mit Bildern und kurzen Texten erlebbar! Geben Sie Ihrem Verein ein Gesicht!

5.) Setzen Sie auf eine einfache/übersichtliche Navigation!

Verwenden Sie max. 5-8 Menüpunkte! Die wichtigsten Informationen sollten gut auffindbar sein (max. 2 Klicks).

6.) Verwenden Sie ein responsives Webdesign!

Ihre Websitemuss sich dem vom Website-Besucher genutzten Endgerät anpassen (= responsives Webdesign).

7.) Verlinken Sie mit Social Media-Präsenzen!

Ist Ihr Verein auf Facebook, Instagram, Twitter, TikTok, Pinterest & Co. unterwegs? Dann verlinken Sie Ihre Homepage mit diesen [Social Media-Präsenzen](#) durch Integration von Plugins (Plugin = Schaltfläche, über die man auf die sozialen Medien des Vereins gelangt).

8.) Beachten Sie das Corporate Design des Vereins!

Der optische Auftritt des Vereins im Internet sollte dem Erscheinungsbild des Vereins entsprechen (z. B. bei der Farbgebung und Schriftart). Die Einbindung [des Vereinslogos](#) nicht vergessen!

9.) Eine Rubrik "Aktuelles/Neuigkeiten" sollte auch aktuell sein!

10.) Ermöglichen Sie eine Online-Kontaktaufnahme/-Anmeldung!

11.) Spielergebnisse/-berichte integrieren!

Trotz Social Media werden diese nach wie vor auf Websites nachgefragt.

12.) Impressum und Datenschutzerklärung einbinden!

Vergessen Sie nicht das gesetzlich vorgeschriebene [Impressum](#) sowie eine [Datenschutzerklärung](#)!

[Beispiele von Vereins-Website](#)

Autor: Dirk Schröter
Lektoriert: Dietmar Fischer
Stand Februar 2024